

„**Wie gut kennst Du Deine Heimat?**“ fragte der Heimat- und Verkehrsverein Mudau bereits vor den Sommerferien mittels eines gar nicht so einfachen Bilderrätsels. Zu gewinnen gab es insgesamt 16 Gutscheine örtlicher BDS-Betriebe, aber es stellte sich heraus, dass sich die Gewinner zwar über ihre Preise freuten, aber das Rätsel selbst war offensichtlich schon Ansporn genug. Hinzu kam, dass die kniffligen Aufnahmen zum einen die Kommunikation in der Gesamtgemeinde förderte, weil teilweise Telefonleitungen heiß liefen mit Fragen wie „Kann es sein, dass am Eingang eures Alten Rathauses diese Zahl steht?“ Zeichen, Zahlen, Reliefs, die man im Vorbeigehen meist übersieht, wurden auf einmal zu höchst interessanten Anlaufpunkten. Und so mancher der insgesamt 144 Teilnehmer nahm die ganze Familie mit auf eine fast abenteuerliche Fahrraderkundungstour durch die Teilorte Mudaus. Lediglich Reisenbach war noch nicht im Fragenkatalog aufgetaucht, doch Hans Slama und Franz Brenneis versprachen als Autoren des Rätselblattes, diesen Ortsteil im nächsten Jahr auf jeden Fall zu berücksichtigen. Unterstützt worden war die Aktion außerdem von Klemens Schork, Willi Müller und Alois Friedel sowie durch die BDS-Betriebe. Hans Slama, mittlerweile Ehrenvorsitzender des HVV, freute sich besonders über die gute Resonanz, denn der Beteiligungsbereitschaft hatte im Vorfeld die größte Sorge gegolten. Die Realisierung eines solchen Rätsels hatte ihn selbst ganze drei Jahre beschäftigt, doch nun sei ganz sicher, dass die, die mitgemacht haben, ihre Heimat ein ganzes Stück besser kennen. Eine Erkenntnis, die auch Klemens Schork als 1. Vorsitzenden des HVV im Rahmen der Preisverleihung in der Sängerlaube des Gesangvereins Frohsinn 1842 mit einem respektvollen Dank an alle Mitstreiter teilte. Am 7. September war Abgabeschluss gewesen und da alle 144 Zettel korrekt ausgefüllt waren, musste das Los entscheiden. Platz 12 – 16 belegten Irene Henn, Henri Krotz, Agnes Reichert, Corinna Schwab und Hildegard Plattek und sie erhielten Gutscheine im Wert von je 20 Euro von BDS, Landbäckerei Schlär und Bäckerei Münkel. Gutscheine im Wert von 25 Euro der Gärtnerei Breunig, Café Leos, Goldene Olive, Edeka-Markt Vogt und Zweirad Schubert erhielten von Platz 4 – 11 Franz Frankhauser, Tanja Rögner, Georg Friedel, Simon Pokoj, Wolfgang Hofmann, Werner Brenneis, Marianne Mechler und Edgar Farrenkopf. Gutscheine im Wert von 50 Euro gab es für die Plätze 1 – 3, Reinhilde Münch und Hildegard Schnörr von Grimm-Reisen und Nicole Galm von Mechler-Reisen. Einen spontanen Sonderpreis von 1 Flasche Sekt erhielt Familie Thomas Galm, die der Teilnehmerzahl von 144 am nächsten gelegen hatte. Jede Menge Grund, zu feiern, dachten sich Klemens Schork und sein Team und luden die Preisträger noch zu einem gemütlichen Umtrunk und Snacks ein.

Liane Merkle